

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 28 (1906)
Heft: 52

Anhang: Beilage zu Nr. 52 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Eisblumen.

Der alte Winter hat mir über Nacht
Ans Fenster eine wunderliche Pracht
Von Blüten hingezaubert, von Gebilden,
Wie sie auf seinen glühenden Gefilden
Da draussen wachsen, feuch und klar und rein —
Die arme Sonne kommt des Wegs daher,
Scheut den Blick zu meinem Kämmerlein
Und steht beschämt, verwundert und erschreckt
Die Blätter an, die sie nicht aufgemerkt:
„Mein Reich ist aus — die Welt braucht mich nicht mehr!“

Bahnpflege in den Fabriken.

In England ist das nachahmenswerte Beispiel gegeben worden, für die Arbeiter in den großen Fabriken neben den anderen Ärzten auch Zahnärzte anzustellen. In letzter Zeit hat sich mit immer größerer Gewissheit die Tatsache herausgestellt, daß eine schlechte Beschaffenheit der Zähne eine dauernde Gefahr für die Entstehung anderer Krankheiten bedeutet.

Wer schlechte Zähne hat, kaut meistens die Speisen nicht genügend, und außerdem entwickeln sich im Munde manche gefährlichen Keime, die später im Magen oder in andern Organen des Körpers eine bedenkliche Tätigkeit entfalten können. Für die Bahnpflege der Arbeiter zu sorgen, ist daher eine weise Maßnahme, die mancher schweren Erkrankung vorbeugen vermag.

In einer großen englischen Fabrik wurden während eines Jahres von den Arbeitern 833 an Zahnkrankheiten behandelt. Es wurden 1053 Zähne unter allgemeiner Betäubung und 316 unter örtlicher Anwendung schmerzstillender Mittel gezogen, 763 Füllungen vorgenommen und 58 künstliche Gebisse hergestellt. Aus diesem Beispiel ist zu ersehen, wie viel ein Zahnarzt innerhalb eines Jahres unter den Arbeitern einer größeren Fabrik zu thun bekommt und welchen Segen ein verständiger Arbeitgeber durch Beschäftigung eines Zahnarztes unter seinen Angestellten stiften kann.

Das Stocken der Zähne ist, wie von fachverständiger Seite hervorgehoben worden ist, die meistverbreitetste Krankheit des Menschen, und demzufolge ist es ein schwerer Mangel, wenn große Teile der Bevölkerung vor den Folgen dieses in seiner allgemeinen

Bedeutung noch immer unterschätzten Leidens nicht genügend gewarnt und geschützt werden. Durch eine zahnärztliche Fürsorge in Fabriken könnte auch dahingewirkt werden, daß eine geeignete Reinigung des Mundes auch unter der arbeitenden Bevölkerung in ihrer allgemeinen Bedeutung erkannt und befolgt wird.

Briefkasten der Redaktion.

Junge Küchenbeherrscherin in B. Wir mußten über diese Zeit vieles liegen lassen, für das briefliche Antwort erbeten oder nötig war. Wir leiden unter der Unmöglichkeit, jedem Wunsch und Wünschlein gerecht werden zu können. Was umgehende Antwort erfordert, das kommt in der Regel schnell weg, denn da „umgehend“ für uns meistens gleichbedeutend ist mit „unmöglich“, so muß es bei Seite gelegt werden und kommt die Zeit, wo eine Viertelstunde erübrigt werden kann, so sagt die Überlegung, daß die Antwort, die umgehend habe verlangt werden müssen, jetzt unbedingt verspätet sei, und da inzwischen neues Dringendes einging, wird dieses rasch erledigt und das, was ohnehin verspätet war, muß unterinken. Wer nicht selber in strenger Arbeit steht, wo neue Pflichten warten, währenddem die alten noch nicht erledigt sind, der ist auch nicht im Stande, ein solches „Untergehen“ zu begreifen. — Die nächste Nummer der Gratisbeilage „Koch- und Haushaltungsschule“ wird einige der von Ihnen gewünschten Rezepte bringen.

Eifrige Leserin in B. Das Ehrgefühl ist außerordentlich verschieden entwickelt. Es gibt Individuen, bei denen nichts davon vorhanden scheint, währenddem diese Empfindung bei anderen ins Krankhafte gesteigert ist. Wenn das erste die Erziehung sehr erschwert, so erschwert das andere das leichte Fortkommen in der Welt. Es gehört eine gewisse Dichtfähigkeit dazu, im Drang des Alltags, im Konkurrenzkampf des Daseins ohne Wunden sich durchzuschlagen und auf einem Platz sich zu behaupten. Doch ist die Art des Ehrgefühls, der mehr tief oder hochliegende Grad der Dichtfähigkeit ebensoviel angeboren als anerzogen. Das Gleiche findet sich ja auch bei den ehlernen Tieren. Einige empfinden schon die leiseste Verletzung in der Stimme oder in der Berührung; sie erkennen die Stimmung

des Herrn, wo die Verletzung der menschlichen Beobachtung kaum zugänglich ist. Rasches Anfaßen, ungeduldiges Rufen oder Befehlen empfindet ein feines Tier als Strafe, die immer in seinem Gedächtnis haften bleibt, währenddem auf ein anderes kaum ein bleibender Eindruck gemacht werden kann. Schlimm ist es, wenn besonders empfindsame Kinder in die Hand von dickhäutigen Pflegern kommen; ihr Dasein wird zu einer ununterbrochenen Kette von Qualen, von denen der vielleicht an sich durchaus wohlmeinende Pfleger gar keine Ahnung hat. Bei der Unterbringung von Kindern ist dies sorgfältig zu berücksichtigen. Wie viel Beschämendes und Schmerzliches trägt für die Erwachsenen zu Tage, wenn die Unmündigen ihren Empfindungen klaren Ausdruck zu geben vermöchten. Nicht zuletzt wird auch die Schule für solche Kinder zum Ort der Qual, wenn ihnen nicht wenigstens von einer Seite Verständnis ihrer Eigenart entgegengebracht wird.

Schmerzliche Enttäuschungen in S. Die sich fortgesetzt schmerzlich unterforderte Menschen nennen, sind in der Regel diejenigen, die sich am wenigsten Mühe geben, Andere zu verstehen und Anderen sich verständlich zu machen. Der „unverständige“ Mensch ist auch meistens von sich selber eingenommen, er überschätzt seine Bedeutung, seine Leistungen und seinen Wert für Andere, währenddem er gleichzeitig sich ungeliebt und überflüssig fühlt. Der unverständige Mensch ist nicht harmonisch durchgebildet; er steht an Reife in der Regel hinter denjenigen zurück und hat meistens einen viel beschränkteren und einseitigeren Gesichtskreis als diejenigen, von denen er sich nicht verstanden glaubt und über die er sich hoch erhaben dünkt. Der „unverständige“ Mensch erwartet, daß seine Fehler, mit denen er nicht fertig zu werden versteht, von den lieben Nächsten als Tugenden tatzert werden und darin allein beruht das Nichtverstandenwerden.

Denkpruch.

Von Adelheid Stier.

Verlaßes Schlag' dir aus dem Sinn,
Schau' nicht verlangend danach hin!
Glaub' mir, schon darin liegt allein
Ein Talisman zum Glückseligkeit!

Gummi - Walzen

zu [4598]

Auswindmaschinen

werden **prompt und billigst** repariert
durch

Maurer & Co.
Neuweg, HERISAU.



Echt englischen [4511]

Wunderbalsam

à 3 und 4 Fr. per Dutzend franko.

Probeflacons gegen 30 oder 40 Cts.-Marke franko.

Reischmann, Apotheker, Nâfels.

Wiederverkäufern höchster Rabatt!



Nach der Muttermilch empfiehlt sich die
sterilisierte Berner Alpen-Milch als bewährteste,
zuverlässigste

Kinder-Milch

Diese keimfreie Naturmilch verhütet Verdauungsstörungen. Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution u. verleiht ihm blühendes Aussehen.
Depots: In Apotheken. [4049]

In jeder Confitserie und besseren Kolonialwarenhandlung erhältlich.

CHOCOLATS FINS DE VILLARS

Die von Kennern bevorzugte Marke.

D^r WANDER'S MALZEXTRAKTE

40 JAHRE ERFOLG

Mit Eisen, gegen Schwächezustände, Bleichsucht, Blutarmut etc. . . Fr. 1.40
Mit Bromammonium, glänzend erprobtes Keuchhustenmittel . . . 1.40
Mit Glycerinphosphorsäuren Salzen, bei Erschöpfung des Nervensystems . . . 2.—
Mit Pepsin und Diastase, zur Hebung der Verdauungsschwäche . . . 1.50
Mit Leberthran und Eigelb, verdaulichste, wohlchmeckendste Emulsion . . . 2.50
Mit Chinin, gegen nervöse Kopf- und Magenschmerzen . . . 1.70

Maltosan. Neue, mit größtem Erfolg gegen Verdauungsstörungen des Säuglingsalters angewendete Kindernahrung . . . 1.75

Dr. Wander's Malzzucker und Malzbonsbons.

Rühmlichst bekannte Hustenmittel, noch von keiner Imitation erreicht. — Überall käuflich

KRAFTNÄHRMITTEL

für die JUGEND für KRANKE und GESUNDE

Dr. Wander's OVOMALTINE

bestes Frühstücksgetränk

In allen Apotheken und Droguerien

BLUTARME ERSCHÖPFTE NERVÖSE MAGENLEIDENDE

1/2 Büchse frs. 1.75 1/2 Büchse frs. 3.—

[4468]

BISCUITS PERNOT

das letzte Erfindnis

SEDUCTION

die

allerbesten der

gefüllten Waffeln.

Probe-Exemplare

der „Schweiz. Frauen-Zeitung“ werden auf Verlangen gerne gratis u. franko zugesandt.

KAFFEE

BISCUITS

CHOCOLATS

CACAO

THEE

Malzkaffee & Bonbons

Kaiser's

Kaffee-Geschäft

1000 Verkaufsfilialen.

Verkauf mit 5 % Rabatt.

Postversand nach auswärts.

Centrale:

Basel, Güterstr. 311.

Verpflanzte Menschenhaut.

Aus New-York wird berichtet: ein höchst verzwickter Fall von Hautübertragung wird von einer New-Yorker Dame der Gesellschaft, Mrs. Russell gemeldet. Sie verbrannte sich stark bei der Explosion eines Spiritus-Ofens, und der untere Teil ihres Körpers war so schrecklich verletzt, daß für ihr Leben gefürchtet wurde. Nur eine Verpflanzung von Haut konnte sie noch retten, und so wurden mehr als hundert kleine Stücke Haut von den Armen, Beinen und Rücken ihrer nächsten Angehörigen, ihres Gatten, ihres neunzehn Jahre alten Sohnes, ihres Schwiegersohnes, dann von drei Pflegerinnen des St. Josephshospitals und anderen, die sich gegen gute Belohnung dazu erbieten, auf den Körper der Verletzten übertragen. Sie befindet sich jetzt auf dem Wege völliger Heilung. Das Übertragen der Haut hat mehr als zwei Wochen in Anspruch genommen.

Abenteuer eines Mannes in Frauenkleidern.

Ein junger Burſche aus Mainz, deſſen Vater Weinwirt iſt, verſchaffte ſich nach ſeiner Entlaſſung aus der Schule Frauenkleider. Er hatte eine weibliche Stimme, und ſeine Erſcheinung ſtand der Verkleidung

nicht im Wege. Als Frau ging er auf Abenteuer aus. Er richtete die überſchwenglichſten Liebesbriefe an Perſönlichkeiten, die er nur dem Namen nach kannte, beſonders an Offiziere. In gewiſſen Kreiſen der Männerwelt richtete er ein wahres Unheil an. Als er älter geworden war, wurde er noch dreifach. Er machte, wie die „Kl. Preſſe“ berichtet, in Frankfurt die Bekanntſchaft eines reichen Barons von C., dem gegenüber er ſich als eine verarmte Konteſſe von S. ausgab. Er ſpielte ſeine Rolle ſo vorzüglich, daß er den Baron vollſtändig beherrſchte und daß dieſer ihn auch reichlich unterſtützte. Allen Annäherungen des Barons mußte er geſchickt aus dem Wege zu gehen: er war ja ein „anſtändiges Mädchen“. Da er aber dem Baron gegenüber auch ſehr zurückhaltend in bezug auf ſeine Familienverhältniſſe war, ſo ſuchte ſich dieſer von anderer Seite Klarheit zu verſchaffen. Dadurch wurde der Schwindel aufgedeckt. Trotz alledem wollte der Baron nicht glauben, daß ſeine Angebetete nur ein Kellner ſei. Eines Tages verſchwand der junge Mann wieder aus Frankfurt, ohne daß man wußte, wohin. Sechs Wochen ſpäter wurde in Darmſtadt eine Kellnerin wegen Diebſtahls verhaftet. Es war unſer Freund, der die ganze Zeit in der Wirtſchaft bedienſtet war und mit einem Unteroffizier angebandelt hatte, der ſich dann verſehen laſſen mußte, weil der Spott ſeiner Kameraden zu groß war. Seine letzte Rolle ſpielte er

in einem Sittlichkeitsprozeß, deſſen Schauplatz die Suſannenſaſerne war. Auch damals ſtand der junge Mann mit Offizieren auf einem ſehr guten Fuß; einem von ihnen, dem gegenüber er ſich als adeliche Dame ausgegeben hatte, ſtahl er eine wertvolle Brieftaſche. Keiner der Herren wollte glauben, daß die Dame, die ſo glühende Liebesbriefe ſchreiben konnte und die ſich bewegte wie eine Dame von Welt, ein gewöhnlicher Schwindler ſei. Man brachte ihn für einige Zeit in die Irrenanſtalt. Dort behielt man ihn aber nicht, weil er nicht gefährlich ſchien und nur durch kleine Diebſtähle ſich bemerkbar machte. Raum war er frei, als er ſein altes „Liebesſpiel“ wieder begann. Nun hat ſich zur Abwechſlung das Gericht ſeiner angenommen, indem es ihn verhaften ließ.



Wer ſeine Kinder den Gefahren, die die jetzige Jahreszeit mit ſich bringt, nicht ausſetzen will, gebe ihnen das bekannte Milch-Mehl **Galactina**, das durchaus kein gewöhnliches Kindermehl, ſondern ein aus keimfreier Alpenmilch hergeſtelltes, leicht verdauliches gemachtes Milchpulver iſt. Man hütet ſich aber vor Nachahmungen und achte beim Einkauf genau auf d. Namen **Galactina**.

Teppichhaus**Schuster & Co** St. Gallen und Zürich

Vorteilhafte Bezugsquelle
für
Teppiche
Linoleum
Tischdecken
Reisedecken

O. WALTER-OBRECHT'S



Krokodilkamm
ist der Beste Horn-Frisierkamm
Überall erhältlich.

4456

A. Wiskemann-Knecht

Centralhof Zürich Centralhof
Spezial - Geschäft
einfacher und feiner Tischgeräte
und Bestecke [4148]
in Nickel, Kayserzinn, Alt-Kupfer
Ia Ia versilbert, echt Silber.
Prachtvolle preiswerte
Hochzeits - Geschenke
Verlangen Sie reich illust. Preisliste.

ALKOHOLFREIE WEINE
Bestes Getränk für Jederman
MEILEN

[4362]

Uhren, Gold- und Silber-Waren

E. Leicht-Mayer & Cie.
LUZERN
27 bei der Hofkirche.

„Reform“ Anti Corset.

Nur acht mit dieser Schutzmarke
PA
und
Vulkaneinlage
grau u. weiß
Qual. A. fs. 8.—
Qual. B. fs. 12.—
leicht waschbar.
Paul Armbruster
St. Gallen.

Bronchitin

Dr. Lüdy

ist ein neues, von Aerzten vielfach verordnet., hervorragendes und sicher wirkendes Heilmittel gegen **chronischen Husten**, ferner gegen Keuchhusten, Bronchialkatarrh etc. Der Husten und der Auswurf nehmen ab, der Appetit nimmt bedeutend zu und infolgedessen auch das Allgemeinbefinden. [4130]

Erhältlich in allen Apotheken in Flaschen à Fr. 3.— und Fr. 5.—
Alleinfabrikanten: **Lüdy & Co.**
Fabrik chem.-pharm. Produkte, Burgdorf.

Bienenhonig

1. Alpenbienenhonig von La Rosa à Fr. 3.30 p. Kg.
 2. Poschiavotalhonig „ „ 2.50 „
 3. Buchweizenhonig „ „ 1.80 „
- (H 2545 Ch) Von 10 Kg. an Rabatt. [4475]
Joh. Michael, Pfarrer in Brusio b. Poschiavo.

Kaffee geröstet

ausgesuchte Qualität [4266]
à Fr. 1.—, 1.20 per 1/2 Kilo.

Kaffeehaus Mönchenstein.

**HEILET
ERLEICHTERT
ENTFERNET
VERLEIHET
VERTREIBET**

mit dem altbewährten Schrader'schen **Indianpflaster** (ges. gesch.)
No. 1: böartige Knochen- und Fußgeschwüre, krebsartige Leiden etc. No. 2: Rheuma, Gicht, Hautausschlag, nasse und trockene Flechten. No. 3: offene Füße und nässende Wunden (auch Salzfuss) — Packet Fr. 3.75.

zahnenden Kindern das Zahnen durch Anwendung von Schrader's **Zahnhaalsbändern** (ges. gesch.)
Stück Fr. 1.—.

lästige Haare im Gesicht oder am Körper, auch Hautunreinigkeiten, mit meinem bestbewährten **Enthaarungsmittel**
Flacon Fr. 2.50.

Euren Haaren die frühere Naturfarbe durch den Gebrauch der seit Jahren erprobten Schrader'schen **Haarfärbemittel**:
Tolma und Nussextract.
Haarfarbe: blond, braun und schwarz.
Flacon Fr. 2.50.

Husten und Katarrhe durch Einnehmen meines **Spitzwegerichsaftes u. Traubenbrusthonigs**.
Flacon Fr. 1.25.

Gustav Schoder, Jul. Schrader's Nachf.
Feuerbach bei Stuttgart. General-Depot für die Schweiz:
O. Fischl-Hartmann in Steckborn.

(S à 1489 & F.R.)

[4386]

Hausmann's

Elchina

vor und nach dem

Essen

hebt den Appetit, verbessert die Verdauung, heilt Magen- und Darmbeschwerden, nervöse Leiden, und ist ein vorzügliches Stärkungsmittel.

Flaschen zu Fr. 2.50

Hecht-Apotheke A.-G., St. Gallen
Dr. Arthur Hausmann.



Echte **Berner Leinwand**
Tisch-, Bett-, Küchlein
Leinen etc. [4241]

Reiche Auswahl.
— Billigste Preise.
Braut-Aussteuern.

Jede Meterzahl direkt
ab unseren mech. und
Handwebstühlen.
Leinenweberei

Müller & Co., Langenthal, Bern.

Schwächliche in der Entwicklung oder beim Lernen zurückbleibende **Kinder**
sowie **blutarme** sich matt führende und **nervöse** überarbeitete, leicht erregbare, frühzeitig erschöpfte **Erwachsene**
gebrauchen als Kräftigungsmittel mit grossem Erfolg

DR. HOMMEL's Haematogen.

Der Appetit erwacht, die geistigen und körperlichen Kräfte werden rasch gehoben, das Gesamt-Nervensystem gestärkt.

[4132]

Man verlange jedoch ausdrücklich das echte „Dr. Hommel's“ Haematogen und lasse sich keine der vielen Nachahmungen aufreden.



Milch-Chocolade
Maestrani

Bensdorp's reiner holländ. **Cacao**
sollte in keinem Haushalt fehlen,
denn ärztliche Autoritäten empfehlen
ihn an Stelle von Kaffee und Tee.

Man achte
beim Einkauf
auf die gelbe
Packung mit
dem Koch.

Blutarme Mädchen



und Rekonvaleszenten verlieren nach einem Bericht der I. mediz. Abt. der Wiener allgemeinen Poliklinik nach Gebrauch von

Dr. Fehrlin's Histosan

bald die Zeichen von Blutarmut, Herzklopfen, Ohnmachtsanfälle u. s. w. und werden rasch wieder hergestellt. Histosan ist den Eisen- und Kraftnähmitteln weit vorzuziehen, da es die Heilung auf ganz natürlichem Wege herbeiführt.

Original-Syrup-Flaschen à Fr. 4.—. Original-Tabletten-Schachteln à Fr. 4.—. Wo noch nicht in den Apotheken erhältlich, direkt zu beziehen vom Histosan-Depot Schaffhausen.

Visit- u. Verlobungskarten
in einfachster und feinsten Ausführung
Buchdruckerei Merkur, St. Gallen.



Ganz bestimmt ist mein neuerdings bedeutend verbessertes

Hochglanzfett RAS



das beste Glanz- und Konservierungsmittel für Chevreau-, Box-calf- und gewöhnliche gelbe u. schwarze Lederschuhe.

Ganz bestimmt gibt RAS rasch grossartig schönen Bürstenglanz und mit Lappen hernach poliert, geradezu Lackglanz.

Ganz bestimmt ist RAS wasserbeständig, färbt daher nicht ab und schützt den Fuss vor Nässe.

Ganz bestimmt enthält RAS keine Säuren, sondern ausschliesslich dem Leder zuträglich Rohstoffe, macht daher die Schuhe weich und ausserordentlich haltbar.

Ganz bestimmt bleibt mein verbessertes RAS bis zum letzten Reste in der Dose butterartig weich.

[4464]

A. Sutter, Chemisch tech. Fabrik **Oberhofen** (Thurgau)

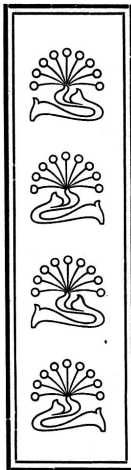
vorm. **SUTTER-KRAUSS & Cie.**

Gegründet 1858

Gegründet 1858

Günstig für Wiederverkäufer!

Günstig für Wiederverkäufer!

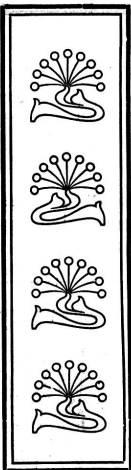


OLEO- & COCOS-WERKE
BINNINGEN — BASEL

ESTOL FEINSTE COCOSBUTTER
DURAL FEINSTE MARGARINE ZUM KOCHEN & BRATEN
ETRAL FÜR FEINES BACKWERK

Bester Ersatz für
Naturbutter

Erhältlich in allen besseren Spezerei-Handlungen.



Frei! Frei!

Den Kranken und Leidenden überall.

Eine Heilung für Ihre Krankheit.
Wird frei geliefert!

Frei! Für denjenigen, der anfragt. Auch Ihnen frei!

An die Kranken, die Leidenden, an jeden Mann und jede Frau, die einer organischen Krankheit, lok. Beschwerde zum Opfer gefallen sind oder deren Gesundheit im Allgemeinen zerrüttet ist. Dr. Kidds Offerierung einer freien Behandlung wird in der absolut festen Ueberzeugung und aufrichtigem Glauben gemacht, dass dieselbe Krankheit hemmen, heilen und Sie zur Gesundheit und Kraft herstellen kann. Es gibt keinen Grund, warum Sie nicht gesund werden sollen, wenn Sie sich nur dazu bewegen, die freie Versuchsbehandlung dieser wunderbaren Arzneien anzunehmen. Ihre Zweifel hindern hier nicht.



Ich suche die Zweifler.

Ich will denselben den Beweis geben — die Versicherung und das Glück neuen Lebens in ihren Körpern — und will die Kosten dieses Beweises, alle Kosten bis auf den letzten Heller, selber bezahlen.

Ich habe mein Leben dieser Arbeit gewidmet, und besitze die Aufzeichnung von Tausenden, die geheilt wurden — die nicht nur „ein wenig besser“ sind — sondern von tausenden vormalig verzweifelten Leidenden, die jetzt gesund, kräftig und stark sind. Die Briefe derselben, die ich besitze, beweisen die Wahrheit meiner Worte. Rheumatismus, Nierenleiden, Herzkrankheit, teilweise Lähmung, Blasenkrankheit, Magen- und Eingeweidebeschwerden, Hämorrhoiden, Katarrh, Bronchitis, Lungenschwäche, chronischer Husten, Schwindelsucht, Nervosität, Asthma, Frauenkrankheiten, Lendenweh, Hautkrankheiten, Skrofeln, Unreinigkeit des Blutes, allgemeine Schwäche und sonstige organische Gebrechen u. s. w. werden geheilt, sind und bleiben geheilt.

Es macht keinen Unterschied wie Ihr jetziges Befinden oder was Ihre Krankheit ist, ich werde Ihnen die Heilmittel zukommen lassen und frei in Ihre Hände geben. Dieselben werden von mir bezahlt und auf meine Kosten geliefert. (Hac 2065 g)

Diese Arzneien heilen.

Dieselben haben schon tausende Fälle geheilt — fast jede Krankheit — und heilen auch wirklich. Es gibt keine Ursache, warum dieselben nicht Sie heilen — Sie gesund machen sollen — und Ihnen Gesundheit und Lebensfreude schenken werden!

Lassen Sie mich dieses für Sie thun — es Ihnen beweisen — Sie Leiden-der? Sind Sie bereit, einem Meister der ärztlichen Kunst zu trauen, der nicht nur diesen Antrag macht, sondern denselben auch publiziert und dann das Zeugnis und den Beweis der Wirksamkeit seiner Arzneien, ohne dass es jemand anders als ihm selbst einen Heller kostet, versendet?

Senden Sie mir Ihren Namen, Adresse und eine Beschreibung ihres Zustandes und ich werde mein möglichstes thun, um jeden Zweifel, den Sie an der Möglichkeit Ihrer Heilung durch den Gebrauch dieser Arzneien unterhalten oder unterhalten können, zu beseitigen.

Lassen Sie sich durch mich gesund machen. Geben Sie mir Ihren Namen und sagen Sie mir, wie Sie fühlen, und die Beweisbehandlung gehört Ihnen, auf meine Kosten. Keine Rechnungen oder derartiges — nichts anderes als mein wohlmeinend guter Wille und feste Zuversicht. 14604

Dr. James W. Kidd,
Fort Wayne, Ind., U.S.A.

Grosse Tuch - Liquidation!

Ich sehe mich veranlasst, mein Tuchversandgeschäft zu liquidieren. Gewähre auf meinen sowieso schon billig gestellten Preisen hohen Rabatt. Sehr grosses Lager in Stoffen für Herren- und Knabenkleider von Fr. 3.30 bis Fr. 16. — per Meter. Schwarze und farbige Tuche, Cheviots und Kammgarnstoffe zu Jaquets, Mänteln und Costümes für Damen. Muster franko. 14573

Tuchversandhaus Müller-Mossmann, Schaffhausen.

Sunlight Kalender.
1907

Freunde & Gönner!
Gegen fünf Entwicklungspapiere erhalten Sie den
SUNLIGHT-KALENDER
Unver- käuflich.

UNTERHALTEND
BELEHREND
REICH ILLUSTRIRT

SUNLIGHT SEIFENFABRIK HELVETIA OLTEN

Der Sunlight-Kalender ist in allen Spezerei-Läden erhältlich.

**Schmackhaft
nahrhaft
bequem
billig**

sind **Mehlsuppen und Saucen**, hergestellt mit dem Feinst gerösteten Weizenmehl **O. F.** aus der **Ersten Schw. Mehrlösterie Wildegge (Aargau).** (H 5225 Q) Ueberall erhältlich. 14453

Das verbreitetste u. beste Schuhputzmittel ist das ges. gesch. Glanzfett **Stoys**. Alleinig. Fabrikant: **Rich. Staiger, Kreuzlingen** (H 5206 Q)

!Garantierte Haarausfall-Heilung!

selbst die veraltetsten Fälle von Kahlköpfigkeit, Haarausfall, Kopfschuppen, Bartlosigkeit, Haarwurm etc. heilt rasch, dauernd und brieflich mit unschädlichen **Indischen Kräutern- und Pflanzen-Mitteln**

Kuranstalt Näfels (Schweiz) Dr. med. Emil Kahlert, prakt. Arzt. Tausende Dankschreiben vorhanden. Verlang. Sie Gratis-Broschüre gegen Eins. v. 50 Cts. in Marken f. Rückp.

Kein Bier

ohne **Singer's**
Kleine Salzbrezeli!

Singer's Kleine Salzstengeli ausgezeichnet zum Thee.

An Orten, wo nicht zu haben, wende man sich direkt an die 14185 Schweiz.

Bretzel- und Zwieback-Fabrik
Ch. Singer, Basel.

Für 6.50 Franken
versenden franko gegen Nachnahme
bttw. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). 14080

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

PIANOS

ALFRED BERTSCHINGER
OETENBACHSTR. 24
1. STOCK ZÜRICH I

HARMONIUMS